

Beschlussvorlage HFA		
- öffentlich -	Federführendes Amt	Fachdienst 3 - Sicherheit, Ordnung und Soziales
VL-40/2024	Datum	17.04.2024

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat der Stadt Großalmerode	22.04.2024	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	25.04.2024	beschließend

Betreff:

Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Beschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW 1) für die Feuerwehr Großalmerode-Kernstadt

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Großalmerode beschließt die Auftragsvergabe für die Beschaffung des Einsatzleitwagens (ELW 1) an die Firma Wagener Technik GmbH aus Kassel für das angebotene Fahrgestell Mercedes-Benz Sprinter SELECT 419 CDI 4x4 mit feuerwehrtechnischer Ausstattung mit einer Auftragssumme von 202.639,15 € brutto.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Investitionsprogramm für den ELW 1 sind 180.000 € veranschlagt worden. Unter Berücksichtigung der bewilligten Landeszuwendung i. H. v. 43.200 € und der erwarteten Zuwendung vom Landkreis i. H. v. 10.800 € verbleibt noch ein Eigenanteil von ca. 126.000 € für die Stadt Großalmerode.

Die Beschaffungssumme für den ELW 1 beträgt 202.639,15 € brutto. Aus den noch verbliebenen Investitionen von der Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges (HLF 20) wird der Differenz zur Beschaffungssumme übernommen. Eventuell ist eine geringfügige überplanmäßige Haushaltsausgabe bei der Beschaffung von Beladungsgegenständen notwendig, welche der Magistrat dann beschließen würde.

Sachdarstellung:

1. Ausschreibungsgegenstand

Der aktuelle Einsatzleitwagen ELW 1 der Feuerwehr Großalmerode-Kernstadt hat eine Erstzulassung von 2001. Die mindeste Nutzungsdauer nach der Brandschutzförderrichtlinie des Landes Hessen beträgt für ein ELW 1 12 Jahre und wird somit bereits um elf Jahre überschritten. Zudem hat der Technische Prüfdienst des Landes Hessen bei der letzten Revision im Jahr 2020 erhebliche Mängel am Fahrzeug festgestellt. Daher beschafft die Stadt Großalmerode einen neuen Einsatzleitwagen (ELW 1) für die Freiwillige Feuerwehr Großalmerode. Für die Beschaffung ist eine entsprechendes Vergabeverfahren erforderlich. Die Arbeitsgruppe „Fahrzeugbeschaffung“ der Feuerwehr Großalmerode-Kernstadt hat sich im Vorfeld ausführlich über die Anforderungen und notwendige Ausstattungen des Fahrzeuges beschäftigt. Demzufolge wurden die Anforderungen an das Fahrzeug daher durch die Fa. KommunalUp in einer Leistungsbeschreibung zusammengefasst.

2. Art der Vergabe

Zur Festlegung der Art des Vergabeverfahrens wurde vorab eine Kostenschätzung erstellt. Der geschätzte Auftragswert gemäß der durchgeführten Kostenschätzung liegt unter dem EU-Schwellenwert für Dienstleistungen von derzeit 221.000 € netto. Für das Vergabeverfahren kommt

daher nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) die Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) zur Anwendung. Als Verfahrensart wurde durch den Auftraggeber die Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO gewählt.

Die Auftragsbekanntmachung wurde am 23.02.2024 in der Hessischen Ausschreibungsdatenbank (HAD), dem Verwaltungsportal des Bundesverwaltungsamtes (bund.de) und dem Vergabeportal DTVP öffentlich bekannt gemacht.

Mit der Durchführung des Vergabeverfahrens wurde die Fa. KommunalUp Feuerwehrberatung als externer Dienstleister beauftragt.

3. Prüfung und Wertung der Angebote

Die Angebotsöffnung fand am 28.03.2024 von 11:01 bis 11:17 Uhr in den Räumlichkeiten der Stadt Großalmerode statt und wurde von Frau Reuß, Stadt Großalmerode, und Herrn Sven Walter, KommunalUp, mithilfe des Vergabeportals DTVP durchgeführt.

Bis zur Angebotsfrist lagen insgesamt vier elektronische Angebote vor:

- Bieter Nr. 1 (Angebotssumme netto 195.581,06 €)
- Bieter Nr. 2 (Angebotssumme netto 176.128,13 €)
- Bieter Nr. 3 (Angebotssumme netto 174.074,76 €)
- Bieter Nr. 4 (Angebotssumme netto 166.455,00 €)

Es sind keine Angebote verspätet oder in einer anderen Form eingegangen. Gemäß der erfolgten Angebotsprüfung (Formale Prüfung und Eignungsprüfung) ist kein Angebot auszuschließen.

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgte gemäß Vergabeunterlagen zu 70 Prozent nach dem Preis, zu 20 Prozent nach der Umsetzung der Leistungsbeschreibung und zu 10 Prozent nach der Lieferfrist für die ausgeschriebene Leistung.

Preis

Der Bieter mit dem niedrigsten Gesamtpreis (ohne Optionen) erhält die volle Punktzahl. In Relation zu diesem Wert erhält jeder weitere Bieter die entsprechende Punktzahl. Der Preis des Erstplatzierten (niedrigster Preis) wird durch den Preis des Nächstplatzierten geteilt. Der daraus ermittelte Faktor wird mit der vollen Punktzahl multipliziert und ergibt die Punktzahl des Nächstplatzierten. Nachkomma-Stellen bei der Punktzahl werden kaufmännisch gerundet.

Bieter Nr. 1	Angebotspreis: 195.581,06 €	Wertung: 6.094 Punkte
Bieter Nr. 2	Angebotspreis: 176.128,13 €	Wertung: 6.767 Punkte
Bieter Nr. 3	Angebotspreis: 174.074,76 €	Wertung: 6.847 Punkte
Bieter Nr. 4	Angebotspreis: 170.285,00 €	Wertung: 7.000 Punkte

Umsetzung der Leistungsbeschreibung

Jeder Bieter erhält zunächst die volle Punktzahl. Je nicht erfülltem Wertungskriterium der Leistungsbeschreibung werden dem Bieter je 10 % der erreichbaren Punkte abgezogen. Maximaler Punktabzug: 2.000 Punkte

Bieter Nr. 1	Kriterien: 3 nicht erfüllt	Wertung: 1.400 Punkte
Bieter Nr. 2	Kriterien: 1 nicht erfüllt	Wertung: 1.800 Punkte
Bieter Nr. 3	Kriterien: 1 nicht erfüllt	Wertung: 1.800 Punkte
Bieter Nr. 4	Kriterien: alle erfüllt	Wertung: 2.000 Punkte

Lieferzeit

Der Bieter mit der kürzesten Lieferzeit erhält die volle Punktzahl. Für jede weitere Kalenderwoche wird den nachfolgenden Bietern je 1 % der erreichbaren Punkte abgezogen.

Bieter Nr. 1	Lieferzeit: 48 Wochen	Wertung: 1.000 Punkte
Bieter Nr. 2	Lieferzeit: 87 Wochen	Wertung: 610 Punkte

Bieter Nr. 3	Lieferzeit: 130 Wochen	Wertung: 180 Punkte
Bieter Nr. 4	Lieferzeit: 70 Wochen	Wertung: 780 Punkte

Gesamtpunkte: 10.000

Der Bieter mit der höchsten Gesamtpunktzahl (Summe aus 1 bis 3) erhält den Zuschlag.

Bieter Nr. 1	Gesamtpunkte: 8.494 Punkte	Platzierung: 4
Bieter Nr. 2	Gesamtpunkte: 9.177 Punkte	Platzierung: 2
Bieter Nr. 3	Gesamtpunkte: 8.827 Punkte	Platzierung: 3
Bieter Nr. 4	Gesamtpunkte: 9.780 Punkte	Platzierung: 1

Gemäß der durchgeführten Angebotsauswertung hat der Bieter Nr. 4, die Fa. Wagener Technik GmbH aus Kassel, das wirtschaftlichste Angebot abgeben.

4. Vergabevorschlag

Aufgrund der zuvor durchgeführten Prüfung und Auswertung der Angebote empfiehlt die Fa. KommunalUp den Zuschlag an die Firma Wagener Technik GmbH aus Kassel mit einer Auftragssumme von 202.639,15 € brutto zu erteilen.

Die Freiwillige Feuerwehr Großalmerode und auch die Verwaltung befürworten den Zuschlag ebenfalls den Vergabevorschlag.

Thomsen
Bürgermeister